

UNIKAT B

Verkaufsausstellung für angewandte Kunst & Design

Exquisite Designs, hochwertige Verarbeitung und funktionelle Ästhetik – die rund 32 renommierten Ausstellerinnen und Aussteller der UNIKAT B 2017 warten mit Unikaten und limitierten Kleinserien auf. Von 28. bis 30. April 2017 präsentiert sich die UNIKAT B bereits zum 16. Mal als internationale Verkaufsausstellung für Angewandte Kunst und zeitgenössisches Design.

Bereits zum 16. Mal überzeugt die UNIKAT B mit einem erstklassigen Konzept: Die Verkaufsausstellung versteht sich als internationales Forum qualitätsorientierter künstlerischer Begegnungen mit dem Ziel einer Zusammenführung von Kunst und Handwerk auf der Grundlage einer strengen Qualitätsauslese durch eine Fachjury. Bei der Auswahl der Künstlerinnen und Künstler ist das Experiment ebenso gefragt, wie die bewährte künstlerische Leistung.

Shopping-Fieber

Die ausgewählten Designerinnen und Designer aus Vorarlberg, Österreich, Deutschland, Polen und Rumänien laden zum einzigartigen Shopperlebnis in die Alpenstadt. Die Vielfalt an erstklassigen Schmuckstücken, stilicherem Modedesign, handgefertigten Taschen und hochwertigen Designstücken aus Papier, Glas, Keramik, Leder und weiteren erlesenen Materialien ist groß. Es gilt Schönes, Hochwertiges und Innovatives zu entdecken, so können unter anderem die hochwertigen Lichtobjekte aus modelliertem Papier der Designerin Kerstin Rößler erworben werden. Zeitlose Schmuckstücke mit Charakter präsentiert die Goldschmiedin Stephanie Henzler aus Deutschland. Das Label „a.longo greenware“ der Ausstellerin Anne Longo hat sich der Nachhaltigkeit und dem modischen Design verschrieben. Die einzige Hutmacherin Österreichs, Karin Krahl-Wichmann, zeigt ihre exklusiven Kreationen aus modernen als auch traditionellen Einflüssen und lässt den Trend „Hut“ wieder aufleben. Die innere Schönheit des Bernsteins im Mix mit weiteren organischen Materialien wie Holz oder Leder zeigt die gebürtige Polin Marta Włodarska in ihren stilvollen Schmuckkreationen. Taschen, die durch Bewegung ihre Einzigartigkeit offenbaren, produziert der Designer István Esztány aus Rumänien. Gleich einem Faltenrock entfalten die vielseitigen Taschen durch Bewegung ihre Einzigartigkeit und Farbenkompositionen.

Unikate aus der Region

Kleider zum Feste feiern und Radfahren: Mit ihrem Label „Kleidheit“ überzeugt die Hohenemserin Susanne Bell mit ausgefallenen Stoffen und figurbetonten Schnitten. Anna Waibels Schmuck, ebenfalls aus Hohenems, fasziniert durch eine Andersartigkeit, die berührt und begriffen werden möchte. Auch die Thüringerin Elisabeth Märker präsentiert einmal mehr ihre handgefertigten Taschenträume aus Seide. Robustheit und feinsten Stoff werden zu kunstvollen Einzelstücken kombiniert. Lustenauer Stickerei-Traditionen verbunden mit Keramikhandwerk – die Lustenauerin Alexandra Kremmel vermehrt Schönes, bewahrt Altes und formt filigrane Hingucker. Mit gedrechselten Einzelstücken konnte Thomas Klocker aus Schwarzach bereits bei der UNIKAT B 2015 die Besucher begeistern. Seine hochwertig verarbeiteten Produkte aus heimischen und exotischen Hölzern sind auch heuer wieder ein Highlight.

Ausgezeichnetes Format

Bereits zum fünften Mal mit dem „**Österreichischen Gütesiegel für Kunst und Handwerk**“ der Art Austria ausgezeichnet, ist die UNIKAT B die Vorarlberger Erfolgsgeschichte in Sachen Angewandte Kunst & Design und gilt als internationaler Treffpunkt für Kunst- und Designbegeisterte. Im Ranking der besten Ausstellungen Österreichs belegte die UNIKAT B 2015 Platz 3.

Die Vernissage am Freitag, 28. April ab 19:00 Uhr ist der Auftakt in ein Wochenende voller Entdeckungen.

Weitere Informationen unter www.unikatb.at

Die UNIKAT B wird vom Land Vorarlberg und der Stadt Bludenz gefördert und von der Sparkasse Bludenz Bank AG, Vorarlberg Netz und Getzner Textil gesponsert.

**UNIKAT B – Angewandte Kunst & Design
28. bis 30. April 2017
Schloss Gayenhofen, Bludenz**

Öffnungszeiten

Freitag, 28. April 2017, ab 19:00 Uhr – Vernissage

Samstag, 29. April 2017, 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 30. April 2017, 10:00 bis 17:00 Uhr

Kontakt:

Bludenz Kultur gGmbH
Werdenbergerstraße 42
6700 Bludenz
Tel.: 05552 63621-236
kultur@bludenz.at
www.unikatb.at

